

Lodzer Männer-Gesang-Verein.
Die diesjährige ordentliche
General-Versammlung

findet am
Sonnabend, den 23. Februar cr.
im Vereinslokale statt, zu deren Besuch wir hierdurch alle Mitglieder ergebenst einladen.

Tages-Ordnung:

1. Rechenschaftsbericht.
2. Wahl der Vorstände.
3. Erledigung von Anträgen etc.

Der Vorstand.

Verein Lodzer Enklisten.
Sonnabend, den 23. d. Mts.:

Maskenball.



In Antwort auf mehrseitige an uns ergangene Anfragen bringen wir hiermit zur Kenntniss, dass nicht costümirten Mitgliedern und eingeladenen Gästen der Eintritt nur wie folgt gestattet ist:

- 1) für Damen: in Balloilette mit einer (schwarzen) Maske (Carve),
- 2) für ältere Herren: im Ballanzug mit einer Maske oder Carnevals-Maske (beim Eingang zu erhalten).

NB. In der Garderobe hat sich jeder Besucher bei dem zu diesem Zwecke daselbst anwesenden älteren Vereinsmitglied zu legitimiren; strengste Discretion wird hierbei zugesichert.

Wer dies doch vermeiden will, kann sich im Clubhause Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonnabend zwischen 12 1/2 und 2 Uhr eine Entree-Karte abholen. — Dieselben werden nur persönlich (resp. nicht durch einen Diener) abgegeben! 1491

Separater Eingang zum Saal für Herren sowie für Damen.

! Wichtig für Neubauten!

Eiserne Kanal-Gingänge am Lager.
Treppen- und Balkon-Geländer,
Balkon-Stützen, Ventilators und
überhaupt alle Eisen-Gegenstände
für Bauten übernimmt Aufträge die Eisenhandlung
von 1422
Caesar Milker, Neuer Ring No 5.

Das neueröffnete
Galanterie- und Weißwaaren-Geschäft
von
W. Greilich,
Srednia-Strasse Nr. 1 (Deutsches Hotel),
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Galanterie- und Weißwaaren aller Art, sowie: Spitzen, Herrenwäsche, Herrenhüte, Stoffwäsche, Kravatten, Toilettenseife, Parfümerien, Schirme u. dergl., auch Holzgalanterie- und Luxusgegenstände, wie: Handtuchhalter, Etageren, Konsolen, Blumen-, Garderobe- und Schirmständer etc. 1123
Es wird stets mein Bestreben sein, das geehrte Publikum in jeder Weise zufrieden zu stellen.
Hochachtungsvoll
W. Greilich.

Mittheilung.
Bezugnehmend auf die Annonce des Herrn Carl Kierst am 14. d. Mts. mache hiermit die gefl. Anzeige, daß ich die bis 7. Dezember 1894 betriebene Spinnerei unter der Firma
„Abramski & Kierst“
nicht
„Kierst & Abramski“
mit sämmtlichen bis damals gewesene Activen und Passiven übernommen habe und mache meine Rücksicht darauf aufmerksam, daß ich all. meine Passiven der früheren Firma bereits bezahlt habe und übernehme für weitere Forderungen keine Verantwortung und sind meine Forderungen nur an mich zu zahlen.
Mit Achtung
1442
Simon Abramski.

Leroy'sche Rieselguhr-Papiermasse zur
Folierung von Dampf-Kesseln und Röhren,
System Posnansky & Strelitz, Berlin,
Wien und Köln, in Fässern, sowie in trockenem
Zustande in Säcken à 50 Kilo; ferner:
Schuppenpanzerfarbe von Dr. Graf &
Co., (bestbewährtes Rostschutzmittel) für Eisen-
Konstruktionen und Zinkflächen empfiehlt
R. Neugebauer,
vormals Leopold Hirsekorn,
Petrikauer Strasse Nro. 574.
1453

Von einem Fabrikanten
wird ein Fabriklokal für 3 oder 4 Satz Spinnerei pr. 1. Juli oder 1. October zu pachten gesucht
Offerten sind unter R. S. 100 an die Expedition dies. Blattes zu richten.
1523
Besorgungsver J. Petersilge. Redacteur Kollegienrath Karl Schmidt. Adressat Henrypov. — Schnellpressendruck (Compagnon) von J. Petersilge

Heute, Freitag:
Fisch-Essen,
wozu ergebenst einladet
1349
M. Le-vin.

Dampfkessel,
gebraucht, in gutem Zustande, 50 Pferdekraft, zu kaufen gesucht. Näheres durch
1435
Adolf B. Rosenthal,
Czerwiekastrasse 12

Ein Compagnon
mit einem Capital von 5 - 10,000 Rbl., wird für ein Fabrications-Geschäft, welches keine Concurrenz hat, gesucht. Gefällige Offerten werden von der Expedition der „Lodzer Zeitung“ unter S. G. 5-10. entgegengenommen. 1502

Suche für meine Buchbinderei einen tüchtigen 1485
Linierer.
J. Petersilge.

Wohnung,
4 Zimmer mit allen Bequemlichkeiten, 2. Etage, per 1. Juli c. zu vermieten. Gwangelskastr. Nro. 550g/16 1487
Zu mieten gesucht wird vom 1. April
eine Wohnung,
bestehend aus 2 essent. 1 großen Zimmer und Küche, in der Nähe der Promenadenstrasse. Offerten sub H. N. in der Exped. d. Bl. niederzuliegen. 1489

Eine neue Familien-
Wäsche-Mangel
ist preiswerth zu verkaufen. Dieselbe eignet sich für Hotel, Restaurant, Badeanstalten und für jeden größeren Haushalt. Daselbst ist auch eine gebrauchte Nähmaschine zu verkaufen. Główna (Motocener)-Strasse Nro. 18 neu, Wohnung Nro. 7, Doffine. 1490

Stellung.
Ein Gärtnergehilfe mit Pflanzenkenntnissen vertraut, aber nur ein solcher, findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei J. Gernoth, Konstantinerstr. Nro. 321. 1494
Zu verkaufen
ein Räumstuhl, 2 Scheerramen à 15 Ellen Umfang und eine Lein-Maschine
Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. 1498

Ein Haus,
passend zum Hotel, in der Nähe der Bahn, wird zu mieten gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 1500

Das seit 20 Jahren bestehende
Möbel-Magazin
von
Zaleski & Co., Warschau,
137 Marszałkowska-Strasse 137
empfiehlt eine große Auswahl von den einfachsten bis zu den luxuriösesten Möbeln. Ganze Einrichtungen werden nach Zeichnungen, welche beifällig aus dem Auslande bezogen werden, ausgeführt. Eigene Werkstätte.
Billige, aber feste Preise. 647

Nur 5 Rbl.
Photographischer Apparat — kein Spielzeug, vermittelt besten Federmann, auch Kinder, Aufnahmen von Personen, Gruppen, Landschaften etc. machen kann. Probeaufnahme nebst Anweisung zum Photographiren gratis. Lager für neue Erfindungen, St. Petersburg, Große Morozkaja 33. 1057

Ein möbl. Zimmer
für zwei Herren, ist sofort zu vermieten.
Petrikauerstrasse Nro. 163,
Wohnung Nro. 10. 1503

Seite der Dzielnia- und Nikolajewska-Strasse Nro. 19,
Museum u. Panoptikum.
Das anatomische Museum ist Freitags ausschließlich nur für Damen geöffnet.
W. Winter. 1543

Concerthaus.
Freitag, Sonntag und Montag:
Nur noch 3 Concerte
der bekannten
Stalien. Sänger-Gesellschaft
„**COLOMBO**“,
bestehend aus 6 Damen und 5 Herren.
Anfang 8 1/2 Uhr. — Entree bei Tischen und Stühlen 50 Kop.
Reservirte Plätze Nro. 1. Anfang Sonntag 6 Uhr.
1545
E. Benndorf.

Das Möbel-Magazin
und die Tischler- und Tapezieranstalt des Innungsmeisters
Karl Rabong,
warschau, Neue Welt Nro. 89,
(die Firma besteht seit 1845)
empfiehlt Möbel eigener Fabrication, als auch der ersten Pariser Firmen. Auf Lager sind stets zu haben Möbel für Perlmutter- und Bronze-Einlagen, vergoldete Phantasie-Kühle, Stühle mit Schimmer mit ausgeprägten Pariser Leder beschlagen. Es werden auch alte gestochene Stühle, welche gepolstert und mit Pariser Leder beschlagen werden können, angenommen. Außerdem befindet sich auf Lager eine Auswahl von Leder Pariser Fabriken welches per Stück und in Metern verkauft wird.
Warnung!
Da in der Stadt Wechsel kursiren, welche meinen Namenszug tragen, jedoch gefälscht sind, warne ich Jeden, Wechsel mit untenstehendem Namen, weder anzukaufen noch zu honoriren. Falls jedoch Jemand Besitzer eines solchen Wechsels ist, bitte ich es mir bekannt zu geben und den Wechsel mir zu präsentiren, damit ich die event. Richtigkeit bestätigen kann. 1493
Oscar Leupolt.

Tüchtige Agenten
mit Caution können sich melden.
Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes 1322

Ein Compagnon
mit 6000 Rbl.
kann sich an einem lucrati ven Fabrications Cassa-geschäft, eingeführt und concurrenzfrei, betheiligen. Offerten unter Chiffre T 50 an die Exp. d. Bl. erbeten. 1477

Eine junge Dame,
welche der russischen, polnischen und deutschen Sprache in Wort u. Schrift mächtig ist, sucht sofortige Stellung als Cassirerin, Laden-Mädchen oder dergleichen andere Anstellung. Offerten beliebe man unter E. K. in der Expedition dieser Zeitung zu deponiren. 1501

Carl Kühn
pract. Masseur,
übernimmt erfolgreiche Massage u. Bewegungs-Kuren für Erwachsene und Kinder.
Petrikauer-Strasse Nro. 132 neu, im Frontthaus, 2. Etage, rechts. 775
Ich suche per sofort einen perfecten

Buchhalter,
der selbstständig zu arbeiten versteht. 1512
P. J. Dobranicki.
Ertheilt werden

Russische Stunden,
Preis- und Nachhilfeunterricht und Verbesserung der Aussprache. 1123
A. Schwozoff,
Srednia-Strasse, Haus Berger 23, Wohn 39.
Officine Kents, erster Eingang, 2. Etage — Sprechstunden von 4 1/2 — 5 1/2 Uhr Nachm.

Weberei!
Hiermit erlaube ich, den Herren, die sich in der Bindungslehre, Composition, Calculation und der gesammten Weberei theoretisch auszubilden wünschen, meine Dienste anzubieten.
Offerten werden in der Exped. dies. Bl. unter „R. 18“ erbeten. 1531

Lodzer Thalia-Theater.
Sente, Freitag, den 22. Februar 1895:
18. populäre Vorstellung im neuen Jahre, zu wirklich populären, bedeutend herabgesetzten, halben Preisen der Plätze.
Nach dem außerordentlich großen Andränge zu urtheilen, der sich bei der jüngsten Vorstellung von „Der Obersteiger“ an der Kasse ergab, ist diese Operette noch bei Weitem nicht als erschöpft anzuführen zu betrachten, muß vielmehr der letzten A. nonce entgegen und unter Berücksichtigung dieses Umstandes, ungemein zahlreich eingehender, dringender Gesuche neuerdings wieder dem entworfenen Spielplan einverleibt werden, demgemäß heute
zum 21. Male
bei oben erwähnten populären Preisen zur Aufführung kommt:
Der Obersteiger.
Große Operette in 3 Acten von Carl Zeller. (Gänzlich neu ausgearbeitet. Neue Costüme! Neue Decorationen! Neue Requisiten. Im 2. Act: Uniformirtes Extrabühnen-Musik-Corps etc.)
Vorläufige Anzeige!
Dienstag, den 26. Februar 1895:
Benefiz
für die I. naive Liebhaberin,
Fräulein Therese Linzbauer.
Zur Aufführung gelangt:
Nur einmalige Aufführung!
Pfeffer-Rösel,
oder die Frankfurter Messe im Jahre 1297.
Großes romantisches Ritterstückspiel in 5 Acten von Charlotte Birch-Pfeiffer.
Pfeffer-Rösel: Therese Linzbauer.
Die Direction des Thalia-Theaters.
1539

Für Moskau
sucht ein erfahrener streng solider Kaufmann (Schiff) Vertretungen größerer Fabriken. Genaue Probenliste. Prima-Referenzen stehen zur Seite. Gefällige Offerten nimmt entgegen **Josef Szmolke & Co., Warschau,** Chulinskastrasse Nro. 6. 1533
Ein Reitpferd,
donischer Rasse, ist zu verkaufen in der Nähe des Kasernenbataillons beim Wachmeister Sokowjew. 1537